

# WINZER BERICHT

Ausgabe  
2. Quartal

Mai | 2025

NOA

## Neue Führung in Armenien

INFO

## Medailensegen für Winzereigene Weine



SCHULER

Weingüter-Beteiligungen AG

## INHALT

<b>Editorial</b>	<b>3</b>
<b>Die neue Führung in Armenien</b>	<b>5</b>
<b>Gilliard – les trois caves le long du Rhône</b>	<b>7</b>
<b>Castello di Meleto</b>	<b>10</b>
<b>Medaillensegen für Winzereigene Weine</b>	<b>12</b>
<b>Werben für Nachwuchs</b>	<b>12</b>
<b>Winzeragenda</b>	<b>13</b>
<b>Neues von SCHULER 1694</b>	<b>13</b>



# Auf ein Glas

MIT JAKOB SCHULER



## Liebe Mit-Winzerin, Lieber Mit-Winzer

In Ihren Weinbergen in der Toskana, im Wallis und in Armenien spriesst es. Der Rebschnitt, eine der wichtigsten Arbeiten im Rebjahr, ist gemacht. Nun braucht es ausgewogenen Wechsel von Sonne und etwas Regen – und vor allem hoffen wir, von Frösten verschont zu bleiben. Damit dann gesunde junge Sprosse blühen – Ende Mai / Anfangs Juni.

Die Winzervereinigung ist schon zwei Jahrzehnte unterwegs. Und immer noch mit der gleichen, kleinen Zahl von Winzerinnen und Winzern. Dabei sind seit der Gründung vier weitere Weingüter dazugekommen. Dies hat uns veranlasst, die Zahl der «Arbeiterinnen und Arbeiter im Weinberg» den Verhältnissen anzupassen. Wir öffnen den Kreis der Winzervereinigung ein bisschen. Schauen Sie in Ihrem Bekanntenkreis – und vor allem generationenübergreifend – wer sich eignet, hier mitzuwirken. Und helfen Sie mit, **Nachwuchs zu rekrutieren**. Es lohnt sich – für die Neuen und für Sie (siehe S. 15).

Die Weinwelt ist im Umbruch: Wieder einmal wird allenthalben gewarnt, dass Alkohol der Gesundheit schade. Das kann stimmen. Aber einerseits ist Wein nicht Alkohol, sondern ein äusserst wertvolles Nahrungs- und Genussmittel, das unter vielen anderen hochwertigen Bestandteilen auch etwas Alkohol enthält. Paracelsus sagte: «Die Dosis macht das Gift!» Und auf den Wein übersetzt heisst das:

**„Trinkst mässig du den Rebensaft, so spendet er dir seine Kraft! Doch gibst du dich dem Unmass hin, verlierst du deine Kraft an ihn!“**

Es gibt viele wissenschaftliche Untersuchungen über den wertvollen Beitrag des Weines für ein gesundes Wohlbefinden. Nur werden sie von den Behörden nicht wahrgenommen. Wie auch in anderen Bereichen findet nur eine Seite der Wissenschaft Gehör. Dabei haben schon die Römer in ihren Rechtsgrundsätzen festgelegt: «Man muss sie hören alle beidel!» Das scheint mehr und mehr vergessen zu gehen.

Wie immer, lässt sich dieser Bericht besonders gut geniessen, wenn ein Glas guten Weines aus einem Ihrer Weingüter dabei ist.

Auf Ihr Wohl und mit besten Grüssen von Haus zu Haus

Jakob Schuler, Patron Winzervereinigung

**BREAKING NEWS:**

# Ein Brief in Meleto...

In Meleto ist ein Brief von einem wichtigen Vertriebspartner in den USA eingetroffen, der wenig Freude macht.

Die angekündigten Zölle von 200% würden Meleto empfindlich treffen, schätzen doch viele Weinfreunde in Amerika die guten Meleto-Weine.

**Also: Stand 14.3.2025 eine traurige Nachricht.**

Hoffen wir, dass dieser Entscheid von **Präsident Donald Trump** ebenso schnell wieder über Bord geworfen wird wie anderes auch.

14 Mar 2025



Total Wine & More  
6600 Rockledge Dr #150  
Bethesda, MD 20817

Dear Supplier Community:

On behalf of Total Wine & More, we would like to thank you for your continued partnership. Based on recent comments made by President Trump about a 200% alcoholic beverage tariff on European produced products, we wanted to inform you directly of our plans. Previous tariff comments made by this administration stated an April 2<sup>nd</sup> effective date, but this is not confirmed.

The products that are now being picked up in Europe would be arriving to the US around the first week in April. Due to the **extreme** tariff rate quoted (200%), Total Wine has made the difficult decision to pause all pending and future European produced purchase order pick-ups until there is further clarity on the tariff.

Based on other tariff negotiations in the past few weeks, we believe the resolution between the EU and the US will be swift and we will be able to resume picking up products again in short order.

We appreciate your partnership on the matter and hope for a quick resolution. If you have any questions, please feel free to reach out to Brian Gelb at [bgelb@totalwine.com](mailto:bgelb@totalwine.com) or +1.301.634.4062

Sincerely,

Total Wine & More

NOAH OF ARENI LLC

# Die neue Führung in Armenien

von Reisebegleiter Alfred Neff – Winzer der ersten Stunde

**Stepan Avagyan ist seit Anfang Jahr als Geschäftsführer im Einsatz. Die Übergabe von Arsen Mkrtchyan zu Stepan über die Feiertage (Neujahr wie bei uns am 1. Januar, Weihnachten am 6. Januar) verlief etwas holprig. Gleichzeitig stand auch noch ein Domizilwechsel an – unsere bisherigen Büros wurden vom Vermieter anderweitig vergeben. Stepan hat aber in kürzester Zeit neue Lokalitäten – eine freigewordene Wohnung im Hochparterre – gefunden – im Stadtzentrum an guter Lage: schöne, helle Räume und preislich sehr vernünftig: Auch in Yerevan herrscht Wohnungsnot und es grenzt an ein Wunder, dass er so rasch etwas gefunden hat.**

Er hat in diesen ersten Monaten auch das Team verstärkt. Vor allem aber schweisst er die Truppe zusammen: er hält täglich Austausch mit allen. Alle sind über alles im Bild und ziehen gemeinsam – und voll motiviert – am gleichen Strick. Der frische Wind ist spürbar. Jetzt muss er sich auch noch in den Resultaten zeigen.

Stepan hat in den ersten Monaten vor allem organisatorisch vieles anpassen müssen, Inventare verifizieren, Abläufe optimieren, Kompetenzen klar regeln, eine gemeinsame Sprache einführen. Daneben aber ist er auch auf dem Markt – vorerst vor allem auf dem Heimmarkt – aktiv geworden. Er veranstaltet viele Tastings in guten Restaurants, aber auch auf der Strasse und gewinnt auf diese Art neue Kunden.

Stepan Avagyan –  
Noah-Geschäftsführer seit 01.01.2025



NOAH OF ARENI LLC

# Noah am Frauentag

**Am 8. März hat das Noa-Team zum Frauentag öffentlich Blumen verschenkt und Noa-Weine ausgeschenkt – auf der Strasse. Das war ein grosser Erfolg. Der Frauentag war ja in diesem Jahr an einem Samstag und somit erreichte die Noa-Grussbotschaft sehr viele Menschen, die in Yerevan unterwegs waren. Eine wahre Freude – die strahlenden Augen.**

Die Frauen in Armenien sind noch lange nicht so weit mit ihrem Ansehen in der Gesellschaft wie z.B. hier in der Schweiz. Auf dem Lande wird der Frau nicht die Hand gereicht während die Männer sich zur Begrüssung küssen. In der Hauptstadt Yerevan ist dies zwar bereits weit besser – die Frauen sind alle berufstätig, sie shoppen wie in Zürich, sie sind modern gekleidet. Aber sie stehen und gehen immer noch ein paar Schritte hinter dem Mann. Umso grösser war die Freude bei den Passantinnen, als sie vom Noa-Team verwöhnt wurden.

Stepan war glücklich über die vielen Besucherinnen. Er sagt: «Ich habe ja kein Marketingbudget wie die grossen Marken-Firmen. Aber ich habe ein grosses Lager an feinen Weinen. Also offeriere ich gerne Wein – damit jedermann Noa kennenlernt. Und das Noa-Team – mit Sona, Vera und Emma mehrheitlich Frauen – machte so motiviert mit, dass der Anlass rundum gelungen ist.»



## Noah of Areni mit neuem Firmenlogo

Da die Weinbaufirma Noah of Areni LLC ja nicht ausschliesslich die Weinlinie Noa keltert, sondern auch noch Arkuri – und für gewisse Exportmärkte auch noch Arevuni und Tat (Bär), drängte sich auf, das Firmenlogo vom Logo des Spitzenweines zu trennen.



Die elegante Bildmarke wird begleitet vom Text

„The Art of Armenian Wine“

GENIESSEN

# Chevaliers & die Gourmet-Küche

von Vincent Claivaz – Verwaltungsratspräsident der «Drei Kellereien entlang der Rhône»

**Als Präsident dieser wunderbaren Kellereien und als leidenschaftlicher Anhänger dieser Region hatte ich das Vergnügen, eine ganz besondere Geburtstagsfeier zu organisieren: für eine Persönlichkeit mit nationaler Ausstrahlung und mit Affinität zu besonderen, raffinierten Tafelfreuden.**

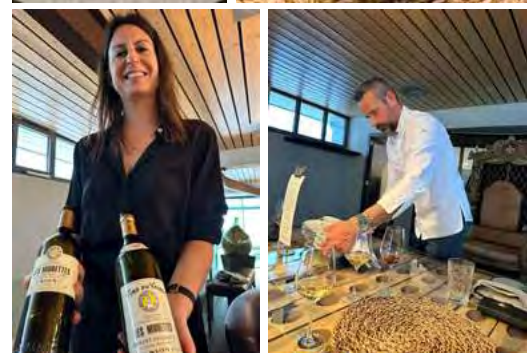
Da macht es richtig Freude, eine Feier zum 50. Geburtstag zu organisieren. Aber was passt da? Nicht einfach noch einmal ein Raclette, nicht noch einmal ein Fondue. Es sollte etwas ganz Besonderes, etwas Originelles werden. Bei Domaines Chevaliers gibt's die Ritter-Stube – eine offene Plattform über der Vinothek. Sehr schön, modern, gediegen – der richtige Rahmen für so eine Feier im kleinen Kreis.

Also habe ich bei Pierre Crepaud angefragt, ob er mir helfen könne. Pierre ist ein Spitzenkoch mit \*Michelin-Stern. Zusammen mit seiner Partnerin Delphine Gillioz hat er für meine Gäste ein wunderbares Gourmet-Menu bereitet und serviert. Im ganz intimen Rahmen. Ein grossartiges Erlebnis.

Natürlich durften auch besondere Weine nicht fehlen. Catarina Moreira, unsere erfahrene Sommelière, hat das Beste aus unseren drei Kellereien entlang der Rhône ausgewählt und präsentiert, dazu aber auch noch einige Perlen aus Castello di Meleto und von Noa aus Armenien. Diese Feier ist so gut gelungen, dass Gilliard und Chevaliers daraus ein Angebot für ihre Kunden geformt haben.

Natürlich steht dies auch den Winzerinnen und Winzern offen. Es ist unter [www.gilliard.ch/de/event/genuss-hoehchstem-niveau/](http://www.gilliard.ch/de/event/genuss-hoehchstem-niveau/) zu finden.

Lassen auch Sie sich von Pierre Crepaud, Delphine Gillioz und Catarina Moreira verwöhnen.



Text anklicken und Video anschauen

EINSETZEN

# Gilliard setzt sich für Nachwuchs ein

von Grégory Dubuis – Geschäftsführer der «Trois caves au fil du Rhône»

**Auch bei uns im Wallis macht sich der Mangel an qualifiziertem Personal bemerkbar. Vor allem bei den Nachwuchskräften ist die Lage kritisch. In unserem Weinbaukanton – dem grössten der Schweiz – haben sich in den letzten Jahren nur sehr wenige Jugendliche für eine Berufslehre im Weinberg oder in der Kellerei entschieden.**

Wir von Gilliard wollten in diesem Bereich etwas unternehmen. In einem ersten Schritt posteten wir in den sozialen Medien [kurze Videos](#) in denen unsere jungen Winzer und Kellermeister interessierten Schülern ihren Beruf vorstellen. Anschliessend bauten wir einen Stand auf der Your Challenge auf, der Berufsmesse, die alle zwei Jahre im CERM in Martigny stattfindet. Unsere aktuellen Auszubildenden und die leitenden Kräfte erklärten den interessierten Jugendlichen, was man heute alles im Beruf des Winzers oder Kellermeisters erleben kann.

Die am Stand vorhandene Drohne weckte das Interesse so mancher Schülerin und so manchen Schülers. Dank dieser Drohne

behandeln wir unsere Weinberge heute vorsichtiger und genauer. Wir werden bald eine Drohne der neuesten Generation anschaffen, die im Vergleich zu dem ausgestellten Modell noch leistungsfähiger und leiser ist. Wir haben auch die Arbeit im Weinkeller in den Vordergrund gerückt, um den Beruf mithilfe modernster Geräte und Anlagen interessant zu machen. Auf diese Weise gelang es uns, mehrere Jugendliche für eine dreijährige Lehre im Haus Gilliard zu begeistern. Wir haben mehrere Bewerbungen erhalten und analysieren den besten Winzerlehrling, der für die nächste Saison eingestellt werden soll. Für junge Leute, die gerne in der Natur sind, egal ob im Sommer oder im Winter, ist dies ein Traumberuf.

# Was hat der Europa-Park mit Chevaliers und Sherpa Weinen zu tun?

Von Damian Indermitte – Geschäftsführer Domaines Chevaliers Salgesch

**Ich staunte nicht schlecht, als eine Anfrage für ein Fernsehinterview auf meinem Schreibtisch landete.**

Roland Mack, Gründer und Inhaber des Europa-Parks, ist ein bekennender Wallis-Fan. Wann immer er sich eine Auszeit gönnen möchte – oder einfach eine Pause von seinem grossen Unternehmen braucht – zieht er sich in sein Haus im Val d'Anniviers zurück.

Seine Verbundenheit mit dem Wallis geht jedoch weit über diese persönliche Verbindung hinaus: Bereits 1993 liess er im Europa-Park ein authentisches «Walliser Dorf» errichten – inspiriert vom charmannten Ort Grimentz. Dieses Dorf ist weit mehr als eine simple Nachbildung, sondern ein echtes Walliser Erlebnis: Mit traditionellem Raclette und Fondue aus echtem Walliser Käse – und natürlich auch mit Walliser Wein.

Zum 50-jährigen Jubiläum des Europa-Parks wurde dieser besondere Bezug zum Wallis nochmals gewürdigt. Ein Filmteam des Europa-Parks reiste in unsere Region und produzierte ein authentisches Jubiläumsvideo. In diesem Beitrag wurde Domaines Chevaliers in Salgesch – stellvertretend für die gesamte Walliser Weinwelt – ausführlich vorgestellt. Auch die bedeu-

tende Arbeit der Sherpa-Stiftung wurde dabei hervorgehoben.

Ich hatte die Freude und Ehre, dem Reporter Red' und Antwort zu stehen – ein schönes Erlebnis und eine grossartige Gelegenheit, unsere Weine und die Region ins Rampenlicht zu rücken.

Die 30-minütige Dokumentation wurde im Februar 2025 auf der Video-Plattform des Europa-Parks VEEJOY hochgeladen. Hier der Link zur Sendung: [www.veejoy.de/de/filme/celebrate-europe-wallis](http://www.veejoy.de/de/filme/celebrate-europe-wallis) (Tipp: Wer speziell den Teil über Domaines Chevaliers sehen möchte, kann direkt in die Mitte des Beitrags springen.)

Wir freuen uns, Sie bald einmal bei uns in Salgesch willkommen zu heissen – sei es für eine Degustation, einen Rundgang durch unsere historischen Keller oder einfach für einen schönen Moment inmitten der Walliser Reben. Bis bald im Wallis!



**EUROPA PARK**  
ERLEBNIS-RESORT



\*\* Sommelier AIS terzo livello ([AIS - Associazione Italiana Sommelier](#))

# Interview

MIT FRANCESCO MONTALBANO, GESCHÄFTSFÜHRER

**WB:** «Francesco, stellst du dich unseren Winzerinnen und Winzern kurz vor, bitte.»

**FM:** «Ich wurde 1980 in Siena geboren, in der «contrada dell'Istrice» (Quartier des Stachelschweins)\*.

Nach dem Studium der Wirtschaftswissenschaften entschied ich mich für die Weinwelt, weil mich die Leidenschaft für den Wein und den Landstrich, zu dem ich gehöre, schon immer begleitet hat. Ich war in verschiedenen toskanischen Weingütern tätig, von Castiglion del Bosco über Castello di Meleto bis hin zu Biondi Santi.

Ich bin Fechtlehrer, auch wenn ich diesen Sport schon seit einigen Jahren nicht mehr ausübe. Denn ich habe mich mehr und mehr dem Wein verschrieben und mich da intensiv weitergebildet – bin heute Sommelier im dritten Grad\*\*.

Um fit zu bleiben, habe ich das Radfahren entdeckt. Das bringt mich auf wunderbare Art in alle, auch die unbekanntesten Ecken unserer fantastischen Gegend. Ich bin glücklich verheiratet mit Elena und wir haben eine 14-jährige Tochter.»

**WB:** Du bist nun schon ein ganzes Jahr an der Spitze des Schlossguts. Wie hast du dieses Jahr erlebt? Bereust du, dass du hier eingestiegen bist?

**FM:** Es war ein Jahr voller Herausforderungen, wirklich. Und es warten noch viele weitere auf uns alle. Mein erster Fokus galt dem bestehenden Team: konsolidieren, Stärken fördern, motivieren. Ich konnte zudem noch einige Schlüsselfiguren für die Entwicklung des Projekts Castello di Meleto dazu gewinnen.

Nein, ich bereue meine Entscheidung keineswegs. Wenn man mit dem Herzen entscheidet, liegt man nie falsch.

**WB:** Was waren die grössten Herausforderungen in diesem ersten Jahr?

**FM:** Der italienische Weinhandel durchlebt derzeit eine schwierige Phase. Die grösste Herausforderung für uns alle ist das Halten unserer Positionen auf den Märkten, die leider weniger aufnahmefähig sind als noch vor Jahren! Im Weinbau half die recht gute Ernte 2024

das sehr schwierige Jahr 2023 mit seinen Kleinsterträgen zu vergessen. Aber das wirkt immer noch nach.

**WB:** Welches waren die schönsten Erlebnisse, die Höhepunkte?

**FM:** Die Begeisterung der Mitarbeiter für das Projekt Castello di Meleto ist der rote Faden, der sich durch mein erstes Jahr als Geschäftsführer zieht. Es gibt sicherlich viele Höhepunkte, die erste Vinitaly, die Sommerveranstaltungen auf dem Schloss, die vielen Auszeichnungen unserer Weine, die Mitgliederversammlung, die Wiedereröffnung der Pieve di Spaltenna, all' das habe ich mit grosser Begeisterung und Enthusiasmus erlebt.

**WB:** Was sind deine Ziele für das zweite Jahr?

**FM:** Das Castello di Meleto soll eine noch umfassendere weintouristische Identität erhalten. Von diesem Jahr an werden noch mehr Erlebnisse angeboten – nebst den Degustationen, den Begehungen im



Weinberg, den Kochkursen. Alles, um die Philosophie der Nachhaltigkeit und des biologischen Anbaus des Weinguts besser zu leben.

Castello di Meleto wird auch wieder mehr private Veranstaltungen wie Hochzeiten, aber auch Kunstausstellungen, Konzerte klassischer Musik und Veranstaltungen für junge Leute wie Themenabende, Abendessen im Weinberg und Aperitifs anbieten. Im Weinberg soll vor allem die Artenvielfalt weiter gefördert werden und damit die kontinuierliche Verbesserung der Gesundheit unserer Reben.

**WB:** Und was passiert im Keller? Gibt es auch neue Weine?

**FM:** Dieses Jahr vollenden wir den grossen Umbau im Keller. Wir sind nun bestens eingerichtet, kleine, einzelne Partien optimal zu vinifizieren. Damit können wir die Top-Qualität der besten Parzellen am besten zur Geltung bringen. Zudem haben wir mit «Il Teatro» einen neuen Schaumwein – Metodo Classico – also Flaschenvergoren wie die grossen Champagner oder Franciacorta. «Il Teatro» ist ein Traum.

Sieh dir diesen Instagram-Beitrag von @vinalityandthecity an:

[www.instagram.com/reel/DG3Kul3S-dYx/?igsh=YzAyMDM1MGJkZA==](https://www.instagram.com/reel/DG3Kul3S-dYx/?igsh=YzAyMDM1MGJkZA==)

**WB:** Also dann, weiter so. Herzlichen Dank für dieses Gespräch und viel Erfolg und Freude mit deinem schönen Schlossgut – mit dem Castello di Meleto

*\*(Für einen Senesen ist die Contrada, in die er geboren wird, sehr wichtig. Am Palio di Siena, dem berühmten, historischen Pferderennen, messen sich die ausgelosten Contrade zweimal jährlich auf der Piazza del Campo – Pferde ohne Sattel – es gewinnt das Pferd, auch wenn es ohne Reiter als erstes am Ziel ankommt. Der Palio ist für die Senesen mindestens so bedeutend wie für die Basler «Die drei scheenschte Däg» oder für die Iren der St. Patricks-Day – siehe auch [Palio di Siena](#)*

## Nebst Grappa auch Gin von Castello di Meleto

Francesco Montalbano war vor seiner Rückkehr zu Castello di Meleto einige Jahre Geschäftsführer in einer Spezialitäten-Distillerie. Da hat er das Brenner-Handwerk von Grund auf erlernt und miterlebt. Deshalb hat auch die Grappa di Meleto eine Renaissance erlebt. Und – das wollte sich Francesco nicht nehmen lassen – es gibt jetzt auch einen Gin di Meleto. Francesco hat seinen Gin mit feinsten Kräutern von Meleto bereitet. Wer schon auf Meleto war, erinnert sich an

den grossen Kräutergarten direkt vor dem Eingang zum Schloss – da gibt es Lavendel, Rosmarin, Salbei und weitere Kräuter und Düfte.

Benannt hat er seinen Gin «Clante». Das geht zurück auf uralte Landkarten, auf welchen das Flüsschen Masselone, das am Fusse des Schlosshügels vorbeifliesst, noch als Clante bezeichnet ist – es hat somit wohl dem ganzen Gebiet Chianti den Namen gegeben. Meleto ist also wirklich ganz im Herzen des Chianti.



Gin Clante



Grappa di Chianti Classico Riserva



Grappa di Chianti Classico

**Text anklicken und Video anschauen**

MEDAILLENSEGEN FÜR WINZEREIGENE WEINE

# Castello di Meleto

War das Weingut Castello di Meleto bei unserem Einstieg noch verträumt, unbekannt, vergessen, verstossen – mit Spinnhoppfen eingekleidet wie Dornröschens Schloss, so ist seinerzeit viel gegangen. Fast alle Weinstöcke in den vielen verschiedenen Lagen mussten ausgerissen, die Böden tief umgeackert und vorbereitet werden für die Neupflanzungen. Waren vorher vor allem Rebsorten angepflanzt, die hohe und höchste Erträge versprachen, so wurden sie nun ersetzt durch besondere, hochwertige

Sangiovese-Sorten. Auch der Keller wurde mehrstufig umgebaut und verbessert. Er kann heute weit weniger Traubengut annehmen, dafür in kleineren, separaten Gärständen für individuelle Bereitung jeder einzelnen Partie!

Die Folge all' dieser Arbeiten sind die vielen Anerkennungen für die Meleto Weine – hier die Medaillen der letzten Monate.




# Noa

Dies ist nur ein Auszug aus den vielen Anerkennungen, die Noa-Weine in ihrer noch jungen Karriere bekommen haben. Bei vielen Wettbewerben sind wir natürlich richtige Exoten und die Veranstalter wissen nicht, wo sie uns einordnen sollen. Degustiert wird ja immer in Serien von Weinen gleicher Herkunft: also, wo soll denn Noa eingeordnet werden? Mal ist's bei Burgundern, mal bei Toskanern. Aber auch mal bei Rioja, ganz unterschiedlich. Aber das Interesse wächst und vor allem auch die Anerkennung.



# Medaillen- Segen im Wallis



**MÉDAILLES 2024**

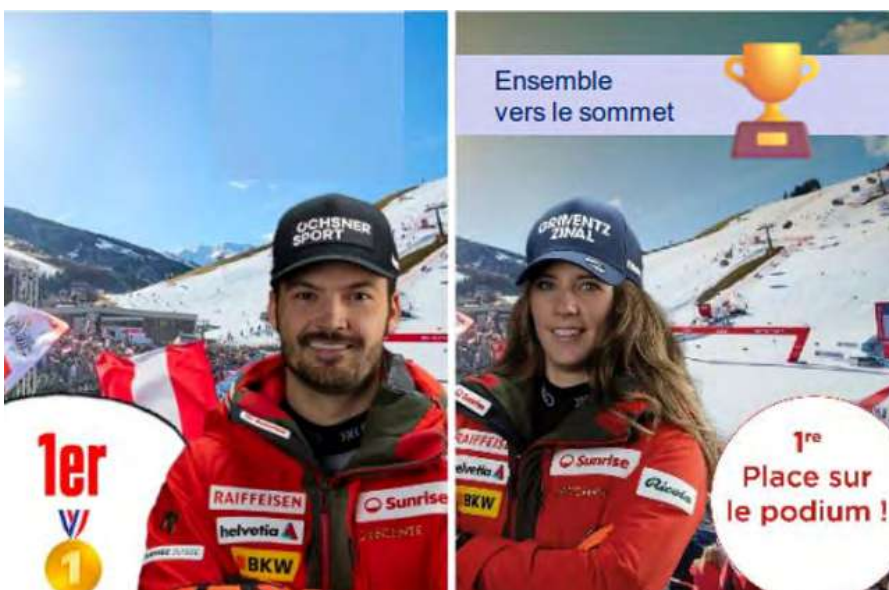
9 GOLD  
3 SILBER

	Jahrgang	Expovina	Grand Prix du Vin Suisse	Sélection des Vins du Valais			
Fendant des Chevaliers	2023	OR		OR			
Johannisberg des Chevaliers	2023			OR			
Chardonnay	2022		OR <sup>M</sup>				
Brut Chevaliers	2018		OR <sup>M</sup>				
Heida des Chevaliers	2022		AG	AG			
Cornalin des Chevaliers	2022			AG			
Sherpa Rosé	2023		OR				
Dôle des Chevaliers	2022		OR				
Gamay Vieilles Vignes	2022		OR <sup>M</sup>				
Cornalin Lux Vina	2022		OR				



17 GOLD  
13 SILBER

	Jahrgang	BioVino	Expovina	Grand Prix du Vin Suisse	Mondial du Chasselas	Mondial du Merlot	Mondial des Pinots	Mondial des Vins extrêmes	Sélection des Vins du Valais
Fendant Les Murettes	2023			AG	OR				
Johannisberg, Porte de Novembre	2023		OR						
Heida, Les Perlines	2022		AG	AG					
Petite Arvine, Les Perlines	2023			OR					
Fendant Cochetta, T. de Famille	2023				OR				
Heida, Trésors de Famille	2023			OR					
Johannisberg BrûleFer, T. de Famille	2023								AG
Petite Arvine, Trésors de Famille	2023			OR					AG
Païen d'Enfer, Henri Vallotton	2022	OR							
Heida, Les Tonneliers	2022								OR
Petite Arvine, Les Tonneliers	2022								OR
Sauvignon Blanc, Les Tonneliers	2022								OR
Ermitage, Les Tonneliers	2022								OR
Ass. Blanc, Les D. des Grands Murs	2022								OR
Rosé, Dôle des Monts	2023		AG	AG					
Rosé, Porte de Novembre	2022		OR						
Dôle Blanche, Les Perlines	2023		AG						
Oeil-de-Perdrix, T. de Famille	2022						AG		OR
Dôle des Monts	2022								
Pinot Noir Vendémiaire	2022						AG		AG
Merlot, Trésors de Famille	2023					OR			
Diolinoir, Les Tonneliers	2022								OR
Merlot, Les Tonneliers	2022					AG			
Antarès, Les Tonneliers	2021			AG					
Ass. Rouge, Les D. des Grands Murs	2020								OR



Und dazu noch viele Medaillen auf den Pisten an der Ski-WM 2025 in Saalbach-Hinterglemm

Die Gilliard-Ambassadorin Camille Rast gewinnt Weltmeisterschafts-Gold im Slalom! Chapeau!

Der Gilliard-Ambassador Loïc Meillard gewinnt gleich zweimal Weltmeisterschafts-Gold – im Slalom und in der Team-Kombination und dann noch Bronze im Riesenslalom. Grand Bravo!

Und in Hafjell (Norwegen) holte er sich gleich noch zweimal Gold – Slalom und Riesenslalom!

[Maison Gilliard – Partenaire Officiel du Ski Weltcup Adelboden !](#)

[Text anklicken und Video anschauen](#)

SCHULER 1694

# Neues von der SCHULER 1694

von Robert Heinzer – Verwaltungsratspräsident SCHULER 1694 und Weinakademiker

SCHULER 1694 – eine Schwesterfirma der SCHULER Weingüter Beteiligungen AG – meldet sich hier wieder kurz zu Wort. Damit Sie auf dem Laufenden sind, was im alt-ehrwürdigen, 330-jährigen Stammhaus der Schuler Weinfamilie vor sich geht:

Der Schweizer Weinmarkt ist zurzeit in einem sehr speziellen Zustand: auf der einen Seite nimmt der Weinkonsum ab – waren es vor 20 Jahren noch über 50 Liter Wein pro Kopf der Bevölkerung, so kommen wir jetzt gerade noch auf rund 30 Liter. Eine Familie genoss damals noch gut und gerne 2–3 Flaschen pro Woche, heute allenfalls noch eine einzige. Ein starker Rückgang: Und gleichzeitig wächst die Zahl der Weinhändler – vor 20 Jahren noch gut 1500 so gibt es heute über 5200 Aktivisten im Weinmarkt.

Obwohl wir uns eines sehr treuen, grossen Kundenkreises erfreuen dürfen, spüren auch wir den Rückgang und die Verteilung auf mehr Anbieter. Das zwingt auch uns zu gewissen Anpassungen. So werden wir in Kürze unsere Vinothek im Stadtzentrum von Baden schliessen – dafür in Wettingen neu eröffnen. Dort ist der Mietzins weniger drückend und vor allem haben Sie als Kunde besseren Zugang – Parkplätze zum Einladen der Weincartons direkt vor der Türe. Das war in Baden schwieriger.

Zudem suchen wir auch für unsere Vinothek Lyss eine neue Lösung – das Einzugsgebiet genügt leider nicht mehr für einen vollen Betrieb.

Nebst diesen Optimierungen konzentrieren wir uns noch mehr auf unsere eigentlichen Stärken – wir werden noch vermehrt unsere Exklusiv-Weine pflegen. Weine, die wir mit Partnern in den Weinbaugebieten gemeinsam von Grund auf erschaffen und zum Teil in unserem eigenen Barriquenkeller ausbauen. Wir wollen weiterhin unverwechselbare Originale für unsere Kundschaft erarbeiten, die nirgendwo sonst erhältlich sind. Unverwechselbar, einzigartig, genussvoll und das immer mit dem besten Preis-Genuss-Verhältnis. Zurzeit erfreut sich unsere Exklusiv-Linie 1694 grosser Beliebtheit. Bis jetzt sind es vier verschiedene Weine – jeder einzigartig. Ebenso wie unsere «Weine des Jahres 2025».

Was sonst nicht möglich ist, soll zum Ende unseres Jubiläumsjahres für einmal möglich sein: Sie können diese Weine bestellen und einmalig auch mit 50% Winzerpunkten bezahlen. Profitieren Sie davon.

Und freuen Sie sich auf die kommenden Weinbriefe von SCHULER 1694 – es warten wieder viele genüssliche Angebote auf Sie!

Ganz besonders ans Herz lege ich Ihnen den neuen Apéro-Drink fellini Fünfvor Rosé Tonic: Innovativ, elegant, prickelnd und erfrischend. Einzigartig mit wertvollsten Zutaten aus dem Veneto und Appenzell.



Johann Jakob Castell 1694er Exklusiv-Linie



Weine des Jahres 2025



Launch vom fellini Fünfvor Rosé Tonic

JETZT MITWIRKEN

# Winzerinnen und Winzer werben für Nachwuchs

Überall herrscht Fachkräftemangel. Auch in den Weinbergen – bei den Winzerinnen und Winzern. Das soll sich ändern.

Unsere Winzergemeinschaft wurde vor gut zwanzig Jahren gegründet. Damals gab es erst die Beteiligung am Castello di Meleto. Seither sind die drei Weingüter entlang der Rhône – Chevaliers Salgesch, Gilliard Sion und Henry Valloton Fully – und auch Noa in Armenien dazugekommen. Der Kreis der Winzerinnen und Winzer ist aber immer sehr klein geblieben. Die Anzahl blieb limitiert auf wenige Hundert Mitglieder. Jetzt ist es höchste Zeit, die Zahl der aktiven Winzerinnen und Winzer den Weinbergen anzupassen, die zu bearbeiten sind. Waren es bei der Gründung rund 130 ha, so sind es heute mehr als doppelt so viele.

Deshalb bitten wir Sie alle, für neue Kräfte in den Weinbergen zu werben. Bevor wir offen für neue Mitglieder werben, haben Sie und Ihr Bekanntenkreis – am besten generationenübergreifend – den Vorrang

Sicher haben Sie in Ihrem Bekanntenkreis viele Wein-Interessierte. Als Winzerin, als Winzer umgeben Sie sich sicher gerne mit Menschen, die den edlen Rebensaft zu schätzen wissen. Da sind Ihnen sicher einige dankbar, wenn Sie ihnen den Zugang

zur Winzergemeinschaft eröffnen. Denken Sie dabei auch an die junge Generation.

Wir freuen uns auf viele interessierte, neue Winzerinnen und Winzer.

## Werben Sie in Ihrem Umfeld neue Winzerinnen und Winzer.

Es geht ganz einfach:

1. Sie melden uns mögliche Interessentinnen und Interessenten – am besten direkt per Mail bei [sandro.poncini@schuler.ch](mailto:sandro.poncini@schuler.ch) oder Telefon 041 819 33 37 – und informieren Ihre Bekannten über diese Anmeldung
2. Wir schicken Ihren Bekannten die Unterlagen für den Beitritt zur Winzervereinigung zu – mit Bezug auf Ihre persönliche Empfehlung
3. Entschliessen sich dann Ihre Bekannten für einen Beitritt, so erhalten Sie und die neue Winzerin, der neue Winzer je ein Geschenk. Und zwar können Sie und das neue Mitglied auswählen aus:

<b>1 Flasche Parabuio – Gran Vino del Castello di Meleto</b>	<b>220.–</b> oder
<b>4 Flaschen Castello di Meleto Gran Selezione Vigna Casi</b>	<b>208.–</b> oder
<b>4 Flaschen Chevaliers Lux Vina Syrah</b>	<b>220.–</b> oder
<b>6 Flaschen Noa Reserve</b>	<b>236.–</b>

DIE WINZER-AGENDA

# Winzerfest 2025

Samstag, 20. September 2025 von 10.00 – 16.00 Uhr in Seewen



## WEINREISEN NACH ITALIEN

LOMBARDEI UND TOSKANA

### REISEDATUM

19.–23. Mai 2025 (ausgebucht)

#### Der Preis schliesst folgende Leistungen ein:

- Busreise
- 4x Übernachtungen
- 4x Frühstücksbuffet, 2x Mittagssnack, 4x Abendessen
- Inkludiert: Wein-Degustationen, Kellerbesichtigungen, Besuch Siena, Eintritte, Reiseleitung durch Weinkennerin

### REISEDATUM

29.09–02.10.2025 (noch wenige Plätze)

#### Der Preis schliesst folgende Leistungen ein:

- Busreise, max. 25 Teilnehmer
- 3x Übernachtungen
- 3x Frühstücksbuffet, 2x Mittagssnack, 3x Abendessen
- Inkludiert: Wein-Degustationen, Kellerbesichtigungen, Besuch Siena, Eintritte, Reiseleitung durch Weinkennerin



## WEINREISEN NACH ARMENIEN

MUTTERLAND DES WEINBAUS

### REISEDATEN

19.–25. Mai 2025 (ausgebucht)  
02.–28. September 2025 (noch wenige Plätze)  
13.–19. Oktober 2025 (noch wenige Plätze)

#### Der Preis schliesst folgende Leistungen ein:

- Flugreise, kleine Gruppe von 12 Personen
- 4x Übernachtungen im 4-Sterne-Hotel in Yerevan
- Inkludiert: Eintritte, Museumsführer, Degustationen und Treffen mit lokalen Weinexperten

DETAILS SOWIE PREISE AUF: [www.schuler.ch/wein-reisen/](http://www.schuler.ch/wein-reisen/)

PARABUIO - GRAN VINO DI MELETO

# Winzer-Wein des Quartals

In der Unterzone von Casi, zwischen zwei Hügeln, in einer Felsspalte, in die nur selten die Sonne eindringt, fliesst ein reissender, wasserreicher Bach, der von Dürre und menschlichen Eingriffen verschont geblieben ist: das ist der Borro von Parabuo, ein unzugänglicher Ort, an dem die Natur regiert. Dieser Bach hat dem kleinen Weinberg den Namen gegeben, der nebenan liegt. Nur aus der oberen Hälfte dieses Weinbergs stammt der Gran Vino Parabuo.

Castello di Meleto Parabuo 2018  
Rosso IGT Toscana

Jetzt bis Ende Juni 2025 für Winzerinnen  
und Winzer **einmalig zu CHF 200.-**  
**pro Flasche** oder **CHF 1200.- pro**  
**Kiste à 6 Flaschen**



# Zum Wohl.

JAKOB SCHULER



## IMPRESSUM

### **SCHULER Weingüter-Beteiligungen AG**

Franzosenstrasse 14  
6423 Sewen-Schwyz

[www.schuler.ch/weingutbeteiligung](http://www.schuler.ch/weingutbeteiligung)

[winzer-service@schuler.ch](mailto:winzer-service@schuler.ch)

Telefon +41 41 819 34 65